Einführung in Sage Einheit 2

Jochen Schulz

Georg-August Universität Göttingen



1. Februar 2010

Aufbau

1 Grundlagen von Sage

2 Symbolisches Rechnen I

Gleichungen

Aufbau

1 Grundlagen von Sage

2 Symbolisches Rechnen I

Gleichungen

3

Ein erstes Beispiel

```
>> f = x^2-3*x-18; solve(f==0,x)
```

$$[x == 6, x == -3]$$

```
[-3, 6]
```

-20

Beispiel

Betrachte:

$$>> f = x^2-3*x-18$$

- Wie geht Sage mit der Unbekannten x um?
- Welchen Datentyp hat f?
- Was kann ich mit f machen?

Bezeichner

- Bezeichner sind Namen, wie z.B. x oder f. Sie können im mathematischen Kontext sowohl Variablen als auch Unbestimmte repräsentieren.
- Bezeichner sind aus Buchstaben, Ziffern und Unterstrich _ zusammengesetzt.
- Sage unterscheidet zwischen Groß- und Kleinschreibung.
- Bezeichner dürfen nicht mit einer Ziffer beginnen

Beispiele für Bezeichner

- zulässige Bezeichner: x, f, x23, _x_1
- unzulässige Bezeichner: 12x, p~, x>y, Das System

Wert eines Bezeichners

- Der Wert eines Bezeichners ist ein Objekt eines bestimmten Datentyps.
- Ein Datentyp ist durch seine Eigenschaften gegeben.
 Beispiel: Natürliche Zahlen, rationale Zahlen, Bezeichner,
 Zeichenketten, ...
- Ein Objekt ist eine Instanz (Einheit) eines Datentyps.

Zuweisungsoperator :=

- Die Operation bez=wert weist dem Bezeichner bez den Wert wert zu.
- Beispiele: N=5, $f = x^2-3*x-18$
- Rückgabeparameter ist die rechte Seite (Eine Ausgabe erfolgt jedoch normalerweise nicht)
- Warnung: Unterscheiden Sie stets zwischen dem Zuweisungsoperator
 und dem logischen Operator ==.

Beispiele

6

```
>> N=6; N
```

>> x,y = var('x,y'); f = x+2*x*x-y; f

 $2*x^2 + x - y$

>> x=pi;y = cos(x); x,y

(pi, -1)

Beispiele für Datentypen

```
>> type(5)
  <type 'sage.rings.integer.Integer'>
\Rightarrow f= x^2-3*x-18; type(f)
  <type 'sage.symbolic.expression.Expression'>
>> type(x)
  <type 'sage.symbolic.expression.Expression'>
>> f+f
```

2*x^2 - 6*x - 36

Einige Datentypen

Domain-Typ	Bedeutung	Beispiel
integer	ganze Zahlen	-3,0,100
rational	rationale Zahlen	7/11
float	Gleitpunktzahl	0.123
complex	komplexe Zahlen	complex(1,3)
symbolic.expression	symbolische Ausdrücke	x+y
bool	logische Werte: true/false	bool(1<2)

Befehle im Umgang mit =

• Löschen von Zuweisungen: reset('bezeichner')

Beispiel: Auswertung

```
>> var('a'); f(x) = x*x-3*x-a
x \mid --> x^2 - a - 3*x
```





Auswertung

- Der *Bezeichner* ist der Name einer Unbekannten.
- Die Auswertung eines Bezeichners erfolgt ohne die Benutzung von bekannten Zuweisungen.
- Der Wert bezeichnet die Auswertung zum Zeitpunkt der Zuweisung.

Operatoren

- Typische Operatoren sind +,-,*,/,...
- In Sage werden Objekte immer durch Funktionen miteinander verbunden.
- Bei Kombination verschiedener Operatoren gelten die üblichen Regeln der Bindungsstärke (Punktrechnung vor Strichrechnung); Die Ordnung kann durch Klammersetzung geändert werden.

Wichtige mathematische Operatoren

Operator/Funktion	Erklärung	
+	Addition	
_	Subtraktion	
*	Multiplikation	
/	Division	
^	Potenz	
factorial()	Fakultät	
mod()	Rest bei Division	

Zerlegen von Objekten

Viele Objekte sind zusammengesetzt. Ihre Bausteine heißen
 Operanden. coeff arguments has nops() number_of_operands()
 operands() operator() : operator python grundlagen (lists, sets, for,
 while, if)

Automatische Vereinfachung

Sage führt oft automatische Vereinfachungen durch. Ansonsten muß der Benutzer gezielt Vereinfachungen anfordern.

```
>> \sin(15*pi), \exp(0)
```

+Infinity

y.full_simplify()

 $y = (-4*x+x^2+4)*(7*x+x^2+12); y$

 $(x^2 - 4*x + 4)*(x^2 + 7*x + 12)$

 $x^4 + 3*x^3 - 12*x^2 - 20*x + 48$

Aufbau

Grundlagen von Sage

2 Symbolisches Rechnen I

Gleichungen

Verbinden von Ausdrücken

Ausdrücke können beliebig addiert, subtrahiert, multipliziert und dividiert werden.

Definition

>>
$$var('x,y')$$
; f = $x*x+3*x+y$; g = $x-y$

Potenz

Verbinden von Ausdrücken II

Addition / Subtraktion

Multiplikation / Division

$$((x - y)*(x^2 + 3*x + y), (x^2 + 3*x + y)/(x - y))$$

collect()

Durch a.collect(Unbestimmte) wird der Ausdruck a bzgl. der Unbestimmten sortiert.

```
>> f = a*x^2+a*x+x^3+sin(x)+b*x+4*x+x*sin(x):
>> f.collect(x)
```

```
a*x^2 + x^3 + (a + b + sin(x) + 4)*x + sin(x)
```

```
a*x^2 + x^3 + a*x + b*x + x*sin(x) + 4*x + sin(x)
```

Durch a.combine() wird der Ausdruck durch die Potenzgesetze zusammengefaßt.

```
>> g = x^(a)*x^(b)
>> g.combine()
```

>> f.collect(x*sin(x))

expand()

Ausmultiplizieren von Ausdrücken erfolgt durch a.expand() und a.expand_trig().

$$x^4 + 8*x^3 + 24*x^2 + 32*x + 16$$

```
sin(x)*cos(y) + sin(y)*cos(x)
```

expand() bei Gleichungen

```
>> a = (16*x-13)^2 == (3*x+5)^2/2
>> a.expand()
```

$$256*x^2 - 416*x + 169 == 1/2*(3*x + 5)^2$$

$$(16*x - 13)^2 == 9/2*x^2 + 15*x + 25/2$$

factor()

Der Befehl factor(Ausdruck) faktorisiert Polynome und Ausdrücke.

- Sage faktorisiert nur, wenn die resultierenden Koeffizienten rationale Zahlen sind.
- Auch anwendbar auf rationale Funktionen. Es wird ein gemeinsamer Hauptnenner gesucht.

```
>> factor(x^2-2), factor(x^2-9/4)
```

$$(x^2 - 2, 1/4*(2*x - 3)*(2*x + 3))$$

$$\Rightarrow$$
 factor(2 - 2/(x^2-1))

$$2*(x^2 - 2)/((x - 1)*(x + 1))$$

partial_fraction()

Durch a.partial_fraction() wird ein rationaler Ausdruck in eine Summe rationaler Terme zerlegt, in denen jeweils der Zählergrad kleiner als der Nennergrad ist. (Partialbruchzerlegung)

$$1/2/(x - 1) - 1/2/(x + 1) + 1$$

$$f = (x^2+2*x+3)/(x^3+4*x^2+5*x+2); f$$

$$(x^2 + 2*x + 3)/(x^3 + 4*x^2 + 5*x + 2)$$

Simplify

- Durch simplify_<target>(f) wird versucht den Ausdruck f zu vereinfachen. target entspricht verschiedenen Vereinfachungen.
- Mögliche target sind trig, rational, radical, factorial, full

```
>> (2 - 2/(x^2-1)).simplify_rational()
```

Beispiele - Simplify I

```
>> f = x/(x+y)+y/(x+y)-sin(x)^2-cos(x)^2
>> f.simplify()
```

$$-\sin(x)^2 - \cos(x)^2 + x/(x + y) + y/(x + y)$$

```
>> g = sqrt(997)-(997^3)^(1/6)
>> g.simplify()
```

0

Beispiele - Simplify II

```
>> (tan(x)).simplify_trig()
```

```
sin(x)/cos(x)
```

```
>> a = (2^{(1/3)}+4^{(1/3)})^3-6*(2^{(1/3)}+4^{(1/3)})-6
>> a.simplify_full()
```

0

Aufbau

Grundlagen von Sage

2 Symbolisches Rechnen I

Gleichungen

Gleichungen

lineares Beispiel

```
>> var('x,y')
>> Gleichungen = [x+y == 1, x-y == 1]
>> solve(Gleichungen,x,y)
```

```
[[x == 1, y == 0]]
```

nichtlineares Beispiel

```
>> Gleichungen1 = [x+y == 1,(x-y)^2 == 1]
>> solve(Gleichungen1,x,y)
```

```
[[x == 0, y == 1], [x == 1, y == 0]]
```

Vergleiche

- Der Operator == vergleicht zwei Objekte.
- a==b ist wahr (richtig), wenn a und b die gleichen Auswertungen besitzen (und vom gleichen Typ sind).
- Zur Überprüfung von Aussagen gibt es die Funktion bool(Ausdruck). Sie liefert als Ergebnis True oder False.
- Die inverse Operation zu '==' ist '<>', also a<>b ist True, falls a nicht gleich b ist.

Beispiele - Vergleiche I

```
>> bool(4-3==1)
```

True

```
>> bool(4*x==x); x=0; bool(4*x==x)
```

False True

True False

Beispiele - Vergleiche II

```
>> bool(0.5==1/2)
```

True

??

??

Lösen von Gleichungssystemen

- solve ist der Befehl zum Lösen von Gleichungen und Gleichungssystemen.
- Der Befehl ist von der Form solve(Gleichungen, Variablen, solution_dict).
- Gleichungen kann ein System von Gleichungen sein.
- Variablen gibt an, wonach aufgelöst wird.
- Bei einzelnen Gleichungen wird der Lösungswert zurückgegeben. Bei mehreren Gleichungen wird ein System äquivalenter Gleichungen zurückgegeben.
- Mit multiplicities=True erhält man alle möglichen Lösungen.
- solution_dict=true gibt die Lösung als Dictonary zurück (Dazu später mehr)

Beispiele - Solve I

```
>> solve(x^2+x == y/4,x)
```

$$[x == -1/2*sqrt(y + 1) - 1/2, x == 1/2*sqrt(y + 1) - 1/2]$$

$$[x == -I, x == I, x == 1]$$

```
([x == -I, x == I, x == 1], [1, 1, 5])
```

Beispiele - Solve II

```
>> assume(x>0); solve(x^2+x == y/4,y)
```

$$[y == 4*x^2 + 4*x]$$

>>
$$solve([x^2-y^2 == 0],[x,y])$$

$$([x == -y, x == y], [1, 1])$$

>> solve(
$$[x^2-y^2 == 0, x+y == 1],x,y$$
)

$$\{[x = 1/2, y = 1/2]\}$$

Numerisches Lösen von Gleichungssystemen

$$(x == sin(x)).find_root(-2,2)$$

0.0